

 <p>REM / Martin Bärtges, Neuwied [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Grabstein "Franziska Schömann", jüdischer Friedhof Bendorf</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhueette.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.1043</p>
--	--

## Beschreibung

Schwarzweißfotografie. Diese Aufnahme zeigt den Grabstein für Franziska Schömann auf dem jüdischen Friedhof in Bendorf. Er trägt eine in Stein gemeißelte Inschrift aus hebräischen und lateinischen Schriftzeichen:

"Franziska Schömann  
geb. 1. Dez. 1857, gest. 27. Jan. 1913"  
(Die Inschrift ist nur noch teilweise lesbar)

Der Jüdische Friedhof in Bendorf wurde um das Jahr 1700 angelegt. Er liegt östlich der Stadt im Wenigerbachtal und ist ein geschütztes Kulturdenkmal. Der Friedhof wurde in der Zeit des Nationalsozialismus sowie im Jahr 1999 geschändet. Auf dem 7032 m<sup>2</sup> großen Friedhof sind noch 116 Grabsteine erhalten.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie  
Maße: 180 x 125 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1913  
wer  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer

	wo	Bendorf am Rhein
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Judenfriedhof Bendorf
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Juden
	wo	

## Schlagworte

- Grabstein
- Judentum

## Literatur

- Schabow, Dietrich (1979): Zur Geschichte der Juden in Bendorf. Bendorf